

---

## Elektronischer Opferlichtständer / Kerzenständer

Eine sinnvolle **ERGÄNZUNG ZU HERKÖMMLICHEN OPFERLICHT-STÄNDERN** mit natürlichem Licht / Kerzen. Gute Erlöse !

**Rentabilitätsrechnung** weiter hinten (ca. 300 Euro Reinerlös mtl.)

Im Anhang auch einige traditionelle Opferlichtständer für natürliches Licht  
- sehr preiswert (Porto im Preis schon enthalten)

Vorteile der elektronischen Version (die in vielen Ländern **bereits stark verbreitet sind**. Das hat natürlich seine Gründe – da andere Pfarrer / Kirchenvorstände ja auch Vergleichsrechnungen anstellen. **Genauso ist die elektronische Grablicht STARK IM KOMMEN**, vor allem wegen der längeren Brenndauer und weil kein Wind / Wetter diese ausblasen kann (Wir führen viele Variante dieser Art – bis zu einem Jahr Brenndauer). Elektronik ist als Selbstverständlichkeit in unsere Mentalität eingedrungen und begegnet uns auf Schritt und Tritt (nicht zuletzt in Form von elektronischen Liednummernanzeigen, wovon wir – als Richtpreis – ein sehr preiswertes Modell um ca. 400 Euro anbieten inklus. Funk-Fernbedienung für Organisten, mit Speicherplatz bis zu 60 Nummern in der Fernbedienung u.a.)

- Keine Verschmutzung der Kirche / Räume durch die Rauch- bzw. Rußentwicklung
- **Kein Wind / Durchzug bläst das Kerzenlicht aus** (insofern z.B. eine gute Idee, einen solchen elektronischen Opferlichtständer seitlich vom Eingang **BEI DER AUFBAHRUNGSHALLE aufzustellen**. Dort ist Stromversorgung, dort ist eine Überdachung oder lässt sich leicht anbringen. Dort hat man Tag und Nacht Zugang. **Dort ein Hinweis:** als Vorschlag: „Freiwillige Spende für ein Opferlicht. Reinerlös kommt unserer Kirchenrenovierung oder einem anderen gemeinnützigen Zweck zu Gute“. **Weiterer vorzuschlagender Hinweis—bei Grablichtautomat und Opferlichtständer: Für alle die auf diesem Friedhof ein Grablicht oder Opferlicht anzünden wird für deren Verstorbene monatlich eine Heilige Messe gefeiert.** Einigen Friedhofsbesuchern wäre es z.B. 50 Cents wert, ein Licht für die Toten zu spenden (billiger als Grablichter bzw. als Ergänzung zu denselben). Man kann den Automat so einstellen, dass ein Opferlicht bei jedem Geldeinwurf aufleuchtet (10 cents oder 2 Euro usw.) Ebenso ist die Brenndauer einstellbar—z.B. 2 Stunden. Sie haben ja keine laufenden Spesen, was eingeworfen wird ist ein REINERLÖS. Wenn alle Lichter brennen, so ist es so programmierbar, dass die Kerzen, die am längsten brennen, erlöschen, um neuen Spendern Platz zu geben.
- Der Kerzenvorrat kann nicht ausgehen - wenn herkömmliche Opferlichter nicht rechtzeitig nachgeliefert bzw. nachbestellt werden)
- Keine Brandgefahr (vor allem angebracht in etwas abseits gelegenen Kirchen / Friedhofskapellen usw.): wo weniger Besucherfrequenz herrscht und damit weniger Kontrolle durch die Kirchenbesucher gegeben ist.
- Bedeutende Mehreinnahmen als mit dem herkömmlichen Opferlichtern
- Kein Ankauf von neuen Kerzen / Opferlichtern
- Keine Transportkosten
- In Altenheimen, Krankenhäuserkapellen ua. Ist oft brennendes Kerzenlicht untersagt ! Eine gefahrlose Alternative also!
- Keine Entsorgung der leeren Hüllen
- Keine Kapitalbindung, wie wenn Sie einige Tausend Opferlichter auf Reserve kaufen müssen
- Weiters kein Lagerproblem für die Reserven.
- Auf Wunsch den Ständer am Boden noch mit langen Schrauben fixieren—damit ist ein Wegtragen ziemlich ausgeschlossen
- Sie haben keinen Zeitaufwand für die Reinigung von Kerzenständer, Boden (Wachsreste u.a.)
- Vandalismusgefahr bzw. Verluste sind reduziert (Anzünden der natürlichen Opferlichter und keine oder keine vollständige Bezahlung derselben. Keine Mitnahme / Diebstahl der Opferlichter. Diesem Risiko kann ich allerdings auch durch unseren Kerzenautomaten, der auch für Opferlichter Platz bietet, gegensteuern. Fassungsvermögen ca. 100 Opferlichter)

### Aufstellungsvorschläge:

- In Kirchen (als Ergänzung z.B.) bei Seitenaltären, Kapellen)
- In Filialkirchen, die etwas abseits gelegen sind und wo wenig Kontrolle vorliegt (bei natürlichen Opferlichtern könnte Feuergefahr bestehen)
- In Aufbahrungshallen am Friedhof, (herausen bei Eingang) wo auch öfter (behördlich) das Anzünden von natürlichen Kerzen verboten ist. (z.B. auch öfter in Krankenhauskapellen, Altenheimen ua.) Hinweis eventuell: Reinerlös für gemeinnützige Zwecke
- Friedhofskapellen oder sonstige Kapellen (in kleineren Orten z.B. wo kein Priester residiert)

In gewissen Fällen können herkömmliche Opferlichtständer parallel zu der elektronischen Variante angeboten werden. Aufstellung bei Seitenälteren z.B. **(viele Leute haben ihre Lieblingsheiligen und zünden dort an)**

Der Kirchen- bzw Friedhofsbesucher hat die Wahl. In manchen Fällen (z.B. für etwas entlegene Filialkirchen) wäre die elektronische Variante allein genügend, da die Betreuung dieser Kirchen manchmal Probleme macht. Vor allem könnte man an **AUFBAHRUNGSHALLEN AM FRIEDHOF WO OFT AUCH NATÜRLICHES LICHT VERBOTEN IST** einen solchen elektronischen Kerzenständer (der ja, wie man sieht, in vielen Modellen und Größen vorhanden ist) aufstellen. Ein Hinweis könnte deutlich angebracht werden, dass der Reinerlös für gemeinnützige Zwecke verwendet wird (Kindergarten, Sportanlagen, Kirchenrenovierungen usw.)

**Die Preise pro Licht bzw. die Brenndauer jeder elektronischen Kerze lassen sich natürlich nach Belieben einstellen.** Z.B für ein Opferlicht 0,50 Cents, für 3 elektronische Opferlichter 1 Euro, für 6 elektronische Opferlichter 2 Euro. Auf diese Weise kommen **MEHREINNAHMEN** gegenüber der natürlichen Variante zusammen

### **Rechenbeispiel / Vergleichsrechnung herkömmlicher Opferlichtständer : elektronische Variante**

- 300 herkömmliche Opferlichter pro Monat – Einkauf im Schnitt 15 Cents = **45 Euro**
- Vandalismusschaden pro Jahr (Nicht Bezahlung oder ungenügende Bezahlung, = Diebstahl der Opferlichter u.a.) 150 Euro = Monatlicher Schaden **im Schnitt 13 Euro**
- Bezahlung der Mitarbeiter für Reinigung usw. (gelegentliches Trinkgeld wenigstens) – pro Jahr 100 € / **Monatsschnitt 8 Euro**
- Zinsverlust durch die Vorfinanzierung der Reserverlichter bzw. Kapitalbindung 500 Euro im Durchschnitt Bindung = Kreditkosten ca. 40 Euro / Jahr = **3,5 Euro monatlich**
- Öftere Reinigung der Kirche oder wenigstens des Bereiches wo Opferlichtständer steht - wegen Verrußung (**im Schnitt alle 15 Jahre** – 10.000 € Euro für Handwerker / Farben u.a.) = 650 Euro pro Jahr = **55 Euro pro Monat**
- **Reden Sie mit Ihrer Versicherung—wahrscheinlich können Sie auch die Feuerversicherungsprämie reduzieren !**

### **Opferlichtständer am Friedhof (AUFBAHRUNGSHALLE) aufgestellt– kurzes Rechenbeispiel betreff Amortisation:**

Wenn Sie den elektronischen Opferlichtständer z.B. nur am Friedhof verwenden (außen bei Aufbahrungshalle, wo ein Vordach sein sollte.) dann kann man bei einer durchschnittlichen Friedhofsgröße damit rechnen, dass 30 Personen im Laufe des Tages bzw. der Nacht 50 Cents für ein elektronisches Opferlicht (das kein Wind ausbläst...) einwerfen. Grablichter kosten oft 2 Euro oder mehr, so ist den Leuten ein Einwurf von 50 Cent für ein Licht das ca. 3 Stunden brennt nicht zu viel ist. Evtl. Hinweis: Erlös für gemeinnützige Zwecke / Kircheninstandhaltung usw. Bei 20 Besuchern = 10 Euro pro Tag Reinerlös (da keine weiteren Kosten anfallen) = **300 Euro pro Monat !!!**

**Monatliche Ersparnis im Durchschnitt (etwas Abweichungen je nach Kirchen- bzw Pfarrgröße und Frequenz des Opferlichterständers) ca 125 Euro, wenn man die Einnahmen der elektronischen Variante mit der traditionellen Variante vergleicht. DER STROMVERBRAUCH IST SEHR GERING - ETWA 0,30 € BEI 33 KERZEN IN 12 STUNDEN**





Es kann natürlich vorkommen, dass die Kirchenbesucher am Beginn (wegen der Ungewohntheit) die elektronische Variante nicht so nützen wie die herkömmliche Variante. Man kann jedoch hier Aufklärungsarbeit über das Pfarrblatt bzw. in der gelegentlichen Verkündigung vornehmen, so daß sich bald eine Gewöhnung an die elektronische Variante einpendeln würde. Es hat ja auch in anderen Ländern mit der Umstellung bald funktioniert.





In gewissen Ländern sind schon etwa 80 % der Opferlichtständer in elektronischer Form. Ein Zeichen, dass die Einnahmen dafür nicht schlecht sind....Öfter wird auch ein Euro oder 2 Euro als Mindesteinwurf angeschrieben. Wir plädieren für eine flexible Handhabung. Wer wenig hat, kann auch anzünden (z.B. schon mit 20 Cents), wer reicher ist, wirft dann eben mehr ein. Es kann auch bei jedem Münzeinwurf ein Licht aufleuchten

Hier unten haben sie diverse Modelle abgebildet. Richtpreise je nach Modell zwischen 790 und 1390 €. **Die Amortisierung wäre also in ca. einem Jahr gegeben. Die Lebensdauer der elektronischen Variante ist mindestens 20 Jahre, da auch Service / Reparatur durch uns vorgenommen werden würden. 2 Jahre ist ohnehin Garantie.**

**Hier noch – als Ergänzung – diverse Geräteangebote für den kirchlichen Einsatz oder auch für Friedhöfe u.a. Mehr auf Anfrage. Service immer durch unsere Firma, die den Import und auf Wunsch auch die Aufstellung bzw. Montage vornimmt.**

- a) Elektronisch Liednummernanzeige mit Funk-Fernbedienung (Einsatz nebst Kirchen, Kapellen, Sälen auch für liturgische Feiern / Verabschiedungen in den Räumlichkeiten / Hallen des Friedhofs.)
  - b) Grablichtautomaten – diverse Modelle
  - c) Funkmikrofone (z.B. ganz klein zum Anstecken am Priester / Rednergewand)
  - d) Tragbare Lautsprecher inkl Mikrofon (z.B. für Begräbnisse, Prozessionen)
- Shalom-Karl Vospernik

Modell-Code	Bild	Preis in € exclus. Mwst. Inklusive Porto	Beschreibung— Details
Em1	 	1390-	<ul style="list-style-type: none"> <li>*Holzverkleidung (div Variante—mit oder ohne Kreuz vorne)</li> <li>* Ca. 1 m hoch</li> <li>* 64 Kerzen haben Platz</li> <li>* Programmierung v Preis / Brenndauer einstellbar</li> <li>* Schutzdeckel aus Plexiglas</li> <li>* Kerzenfarben rot, weiss, silber, gold</li> <li>Starke Eisenkasse als Diebstahlschutz (Kassa auf der Rückseite)</li> <li>*4 Lichter stehen immer für neue Einwürfe zur Verfügung, auch wenn alle Lichter angezündet sind—d.h. in diesem Fall löscht die Automatik die ersten Kerzen, sodaß 4 neue Lichter frei werden</li> <li>* Licht flackernd oder konstant</li> <li>* Funktioniert mit Münzen oder Papiergeld (von 10</li> <li>10 Cents bis 2 Euro)</li> <li>* 2 Jahre Garantie / Service durch uns</li> <li>* Maße: ca. 77 cm breit, 65 cm tief, 90 cm hoch</li> </ul>
Fu1		1590 €	<p>62 Lichter</p> <p>Mit dem Einwurf von Münzen suzessives Aufleuchten der Kerzen.. Dauer</p> <p>Die Kerzen sind an der Basis fest fixiert = nicht herausnehmbar.</p> <p>Nimmt div. Münzen</p> <p>Licht flackert</p> <p>Kerzen erlöschen in der Reihenfolge wie sie aufgeleuchtet haben</p> <p>Maße;</p> <p>Maße: Höhe 109 – Breite cm 53 – Tiefe cm 17</p>
V1– 21 Kerzen		795 - € 21 Kerzen	<p>Modell mit sehr stark abgeischerter Kassa</p> <p>21 Lichter</p> <p>Ein Verkaufsschlager—weil gut geeignet für Friedhofskapllen und andere kleine Räumlichkeiten wie Krankenhaus u Altenheim Kapellen</p>
V2—48 Kerzen		1190 € 48 Kerzen	<p>Gewicht : 70 Kg</p> <p>6 Jahre Garantie</p>
V3—60 Kerzen		1690– € f 60 Kerzen	<p>Garantie: 6 Jahre</p> <p>Maße : Höhe 102 cm Breite 80 cm Tiefe 34 cm (das Modell für 48 bzw 60 Kerzen in der gleichen Bauweise hat leicht größere Maße)</p> <p>Kerzen (wie im Bild sichtbar) werden aus Reservefach aufgesteckt (wie bei einem herkömmlichen Opferlicht-Ständer mit natürlichem Licht)</p>

Modell-Code	Bild	Preis exlus. Mwst jedoch inklus Porto	Beschreibung—Details
V4		850 € für V4 Modell 21 Kerzen	Serie „Kunstdesign“ 3 Modelle
V5		990 € für V5 Modell Für 33 Kerzen	Die weniger bestückten Modelle eignen sich vor allem für kleinere Kapellen
V6		1190 € für V 6 Modell 48 Kerzen	Gewicht und Maße ähnlich der Modellreihe V1, V2, V3  6 Jahre Garantie auf alle Modelle
V 7		950 € V7 21 Kerzen	Solides, verbreitetes, gefälliges Modell
V 8		1150 V8 33 Kerzen	Gewicht und Maße ähnlich wie bei den anderen Modellen
V 9		1350 V9 48 Kerzen	
V10		1790 V10 60 Kerzen	2 Jahre Garantie
V11		995 €	21 Plätze—elektronische Variante = Imitat von Grablichtern mit Deckel. Schöner roter Schein in der Kirche der die Aufmerksamkeit weckt. (Lichter auch in weisser Ausführung beziehbar) Für kleinere Kirchen / Kapellen oder als preiswerte Ergänzung zu den natürlichen Opferlichtern  Solide Kassaausführung. Programmierbar (Preis und Brenndauer) wie auch die anderen Modelle Gewicht: 60 kg Maße: Höhe 100 cm Breite 65 cm Tiefe 27 cm
V12		670 Euro	<b>Traditioneller Opferlichtständer mit natürlichem Licht. Verschiedene Lichtergrößen haben darauf Platz - bis zu ca. 120 Stück</b> (also auch die kleinen Opferlichter in Kelchform die ca. 3 Stunden brennen und die in den meisten Kirchen angeboten werden. Daneben Grablichter (siehe Bild) Solide Metallausführung mit starkem Kassabereich. Gewicht 40 kg Höhe 102 Breite 48 cm Tiefe 80 cm

Mo-  
dell-  
Code

Bild

V13

V14



Preis exlus. Mwst  
jedoch  
inklud Porto

Preis 750 € (53  
Stellplätze) V13

Preis 695 € (33  
Stellplätze) V 14

Beschreibung—  
Details

**Traditioneller Kerzen / Opferlichtständer** für natürliches Licht. 53 Stellplätze . Metallausführung. Die längeren Kerzen—in div. Größen - können wir Ihnen auch auf Wunsch besorgen (auf Anfrage). Brennen etwas länger als die kleinen Opferlichter, **dafür können Sie bei diesen ca. 1 Euro Reingewinn haben.** Beide Varianten—nebeneinander oder an diversen Plätzen - (kleine Opferlichter neben den längeren Kerzen also) in der Kirche anbieten. Den Besuchern die Wahl lassen

Maße: Höhe 102 cm Breite 48 cm Tiefe 80 cm